

Protokoll 106. Revierversammlung 2023

Ort:	Quartierverein Gutschick-Mattenbach (QGM), Scheideggstrasse 19
Beginn:	21. Oktober 2023, 19:15 Uhr
Organisation:	Mario Bertolotti, Präsident & Walter von Allmen, Kassier
Protokoll:	Roger Fischer, Aktuar

1. Begrüssung und Appell durch den Präsidenten

Der Präsident Mario Bertolotti begrüsst alle und bittet die Küchencrew kurz nach vorne, damit sie den verdienten Applaus entgegennehmen können. Unter anderem mit dem kleinen Knoblauch aus Aurelios Garten haben sie zwei wunderbare Gerichte gezaubert. Mario bedankt sich nochmals und ist froh, dass es dieses Jahr genug Essen hatte.

Es wird eine Gedenkminute für verstorbene Mitglieder abgehalten.

Appell: Wir suchen zwei Pachtlandverwalter und einen Magaziner. Interessierte Personen dürfen sich gerne bei Mario melden.

2. Wahl der Stimmenzähler

Gilbert Chanton und Karin Ziersch stellen sich zur Verfügung und werden beide einstimmig gewählt.

Total nehmen 28 Stimmberechtigte an der Versammlung teil. Das absolute Mehr beträgt somit 15 Stimmen.

3. Protokoll der Revierversammlung vom Jahr 2022

Das Protokoll, welches auf unserer Homepage www.ppv-talgut.ch aufgeschaltet war, wurde vom Vorstand genehmigt. In der Abstimmung genehmigten 28 Personen das Protokoll (0 Ablehnungen, 0 Enthaltungen). Es wird dem Aktuar Roger Fischer herzlich verdankt.

4. Berichte

a) des Präsidenten, Mario Bertolotti

Von 28 Personen genehmigt (0 Ablehnungen, 0 Enthaltungen), Anhang 1

b) des Pachtlandverwalters Areal 2, Aurelio Peditto

Von 28 Personen genehmigt (0 Ablehnungen, 0 Enthaltungen), Anhang 2

c) der Pachtlandverwalterin Areale 3 und 4, Karin Maurer

Von 28 Personen genehmigt (0 Ablehnungen, 0 Enthaltungen), Anhang 3

d) des Kassiers (Jahresrechnung), Walter von Allmen

Von 28 Personen genehmigt (0 Ablehnungen, 0 Enthaltungen), Anhang 4

e) der Revisoren

Von 28 Personen genehmigt (0 Ablehnungen, 0 Enthaltungen), Anhang 5

Die Revisoren (Kurt Käser, Emil Koller, Brigitte Wiesendanger) überprüften die Kasse und die Buchhaltung. Diese sind einwandfrei und die Zusammenarbeit mit dem Kassier funktioniert sehr gut.

Mario bedankt sich für die Arbeit der Revisoren.

5. Mitteilungen

Dieses Jahr beehrt uns Martin Wacek als Vertreter vom ZV. Martin schaut in die Runde und sieht Pünterliebhaber, die auch noch etwas für den Verein tun, die mitmachen wollen und mithelfen. Die Zusammenarbeit vom ZV mit dem Revier Talgut verläuft reibungslos. Dafür bedankt er sich.

Die Ansprache war kurz und bündig. Der Dank geht vom Revier Talgut zurück an Martin Wacek, der das Revier mit seinem Wissen und Tatkraft wesentlich unterstützt.

Die neuen Statuten wurden an der Delegiertenversammlung angenommen und sind ab dem 01.01.2024 gültig. Eine wesentliche Änderung: Es gibt keine Generalversammlung vom GV mehr, sondern die Reviere stellen Delegierte, pro 50 Mitglieder ein Delegierter. Für die rund 2'000 PPV-Mitglieder gäbe es keinen Veranstaltungsort. Martin fordert uns auf, die Delegierten unseres Reviers zu stellen.

Zum Abschluss wünscht er allen ein gutes Pünterjahr.

6. Mutationen Mitgliederzahlen

Die Mutationen wurden vom Kassier (Walter) geliefert und sind zusätzlich in seinem Bericht ersichtlich.

Aktuelle Mitgliederzahlen:

Aktive inkl. 1 EM:	248
Aktive, städtische:	2
Passive:	7
Revier EM (+ 1 aktiv):	4
Total:	261

7. Budget 2023/2024

Das Budget vom letzten Jahr hatte eine Abweichung von nur 5%. Alle, die sich ein wenig damit auskennen, wissen, dass dies kaum übertroffen werden kann, eine solch gute Voraussage ist sehr selten.

Wir haben die Finanzen sehr gut im Griff, was auch der Stadt hilft, weil wir nicht vorstellig werden müssen. Dies ist für ein Pünktenrevier alles andere als selbstverständlich.

Dieses Jahr wird das Budget gemäss den Statuten zur Kenntnis genommen. Ab nächstem Jahr, wenn die neuen Statuten gelten, wird dann darüber abgestimmt.

8. Ehrungen

Dieses Jahr keine.

9. Wahlen

Die Wahlen finden gemäss Statuten nächstes Jahr statt.

10. Bildungsprogramm

Mario hat Roger spontan eingeladen, kurz etwas dazu zu sagen. Roger hat dann mehrmals erwähnt, dass man an den Anschlagbrettern und der Webseite die Kursdaten erfahren kann und vor allem an den Kursen teilnehmen soll. Weil es sich lohnt.

Die Koordination und Organisation der Kurse wird vom ZV erledigt. Künftige Kurse werden für das neue Jahr wieder auf verschiedenen Kanälen ausgeschrieben.

11. Anträge

Seitens des Vorstandes gibt es keine Anträge.

Zwei Mitglieder haben sich gemeldet:

1. Winden überall in anderen Gärten seit 3 Jahren, teilweise sehr ungepflegt, wird immer wieder beanstandet. Es gibt keinen konkreten Antrag, es wird einfach auf die Situation hingewiesen. Sie sieht es nicht als grosse Kritik, auch nicht als Bewertung als PVL, es ist geplant die Kontrolle zu verbessern betreffend Gärten die öfter/häufiger geplant werden sollen. Dafür braucht es mehr Delegierte, damit es überhaupt möglich ist. Es entspricht einer grossen Aufgabe und es ist schon eine sehr gute Situation, dass wir die beiden PLV haben.
2. Folgend die fünf Anträge, die das Mitglied Rolf Keller gestellt hat (sic!).
 - A. Stellungnahme des Kassiers zu den bekannten Feststellungen betr. fehlerhafter, letzter Jahresrechnung & Diskussion
 - B. Stellungnahme des Kassiers zu Jahresrechnung 22 in Excel-Tabelle bez. Verlust / Vermögenszuwachs & Diskussion
 - C. Stellungnahme des Kassiers wie bestehende Rechnungswesenprobleme zukünftig vermieden, aktuell behoben, werden könnten & Diskussion, ev. Beschlussfassung
 - D. Einsetzung einer unabhängigen Revisionsstelle zwecks Überprüfung der Jahresrechnungen der letzten fünf (besser zehn) Jahre (Suche nach allfälligen Leichen im Keller)
 - E. Ausdruck der Webling Jahresrechnung 23 zur An- / Einsicht aufgelegt

Leider ist Herr Keller unentschuldig nicht erschienen. Die fünf Anträge werden vorgelesen und der Kassier, Walter von Allmen, bezieht Stellung:

Er bedauert, dass der Antragsteller nicht anwesend ist und erläutert ausführlich die Rechnungsführung, die er bereits zum 11. Mal durchgeführt hat. Die Revisoren haben die Buchhaltung immer als vorbildlich geführt deklariert und abgenommen (Decharge erteilt). Alle Unterlagen gingen jedes Jahr an den ZV und wurden dabei zusätzlich verbrieft. In den elf Jahren haben drei verschiedene Personen vom ZV ihr prüfendes Auge darauf gehabt und alles war immer einwandfrei.

Konkret:

- A. Debitorenverbuchung: Der PPV Winterthur nutzt die Schweizer Vereinssoftware "Webling". Die Verbuchung (Aktiva wird erstellt) erfolgt einwandfrei und genau gleich wie bei tausenden anderen Vereinen, die dieselbe Software nutzen.
- B. Danke für den Hinweis auf den Tippfehler. Dieser ist bereits korrigiert und es wurde nochmals durch Mario geprüft.

- C. Mit "Webling" wird eine etablierte Vereinssoftware verwendet und es erübrigt sich eine Kritik daran, da, wie schon erwähnt, mehrere tausend Vereine darüber korrekt ihre Buchhaltung organisieren.
- D. **Abstimmung: Von 28 Personen abgelehnt (0 Zustimmungen, 0 Enthaltungen)**
- E. Wie jedes Jahr können die anwesenden Mitglieder alle Unterlagen einsehen. Diese liegen bei jeder Revierversammlung auf. Selbstverständlich unabhängig vom Antragsteller.

Nachdem Walter seine Ausführungen zum Punkt A beendet hat, meldet sich spontan ein Gast zu Wort und teilt mit, dass er zwar nicht Mitglied vom Verein sei, aber trotzdem kein Verständnis habe, wenn ein Antragsteller unentschuldigt der Versammlung fern bleibt und auch keinen Vertreter schickt. Niemand widerspricht ihm.

12. Verschiedenes

Mario macht einen Aufruf, dass Püntennachbarn vermehrt versuchen, direkt miteinander zu kommunizieren, wenn sie mit dem Zustand des Nachbargartens nicht einverstanden sind.

Er betont, dass alle Anwesenden die guten Püntiker sind, die uns keine Probleme machen und hofft, dass beim nächstes Mal noch ein paar mehr kommen werden.

Der Vorsitzende:

Mario Bertolotti



Der Aktuar:

Roger Fischer



Anhänge:

- 1 Jahresbericht Präsident
- 2 Pachtlandbericht Areal 2
- 3 Pachtlandbericht Areal 3 + 4
- 4 Jahresbericht Kassier
- 5 Revisionsbericht
- 6 Bilanz und Erfolgsrechnung
- 7 Budget 2023/2024

Bericht des Präsidenten Mario Bertolotti

Das Jahr 2023 war ein sehr arbeitsintensives Jahr für mich und für den Vorstand auch! Ich habe sogar in Erwägung gezogen, das Präsidium zu kündigen, nach guter Überlegung habe ich dann entschieden, trotzdem weiterzumachen. Kein Kapitän verlässt das Schiff, wenn es nicht ganz auf Kurs ist.

Im Jahr 2023 haben wir verschiedene Aktivitäten gehabt:

Wir haben 5 Häuschen vom Revier Neuwiesen erhalten und bei uns wieder aufgestellt. Danke an alle Beteiligten und an die freiwilligen Helfer und Zentralpachtlandverwalter Martin Wacek.

Wir hatten ein sehr gut besuchtes Grillfest beim Waldeggli, das wir sicher wiederholen werden. Es wurden verschiedene Kurse in unseren Pünten durchgeführt (Kompostierkurs, usw.). Das Jahr begann etwas feucht und wurde dann sehr heiss, bis 35 Grad, das hatte zur Folge, dass heftige Gewitter und Böhen durch unsere Pünten gingen mit Schäden an Dächern (Ziegel, Tomatenhäuschen, usw. Im Revier 2 haben durch einen stürzenden Baum zwei Häuschen sogar Totalschaden erlitten, welche von der Stadt bereits abgerissen und neu aufgebaut wurden.

Ein Appell: Wir brauchen einen Magaziner. Marcel Gschwind muss leider aus gesundheitlichen Gründen den Vorstand verlassen. Vielen Dank Marcel für deine 2 Jahre als pflichtbewusster Magaziner (Übergabe Wein). Zusätzlich suchen wir 2 Pachtlandverwalter als Entlastung der jetzigen Pachtlandverwalter der Areale 2, 3 und 4. Melden kann man sich bei allen Vorstandsmitgliedern. Besten Dank.

In eigener Sache: Das Jahr 2023 möchte ich als "nach-Corona-Jahr" benennen. Mir ist aufgefallen, dass in den Pünten weniger Püntiker vor Ort sind und dadurch mehr Pünten nicht gemäss unserer Püntenverordnung gepflegt sind. Mögliche Gründe dafür sind nach meiner Meinung, dass es keine Kurzarbeit, Homeoffice und auch keine Quarantäne in den Familien mehr gibt, bei denen man die Pünten als Fluchtort braucht. Mein Fazit ist, wieder mehr Ordnung zu haben und dazu brauchen wir mehr Pachtlandverwalter.

Information: Der Zentralvorstand hat an der Delegiertenversammlung beschlossen, den Mitgliederbeitrag von 30 auf 50 Franken zu erhöhen.

Ich bedanke mich für Euer Interesse an der Revierversammlung.

Der Präsident, Mario Bertolotti

Bericht des Pachtlandverwalters Areal 2 Aurelio Peditto

Start des Püntenjahrens 2022 wieder wie üblich mit dem Öffnen des Wassers und den WCs im Areal 2 & 4. Mit dem vorgängigen Verteilen der Stöpsel und Anbringen der Schilder ist das eine Routinearbeit geworden, die wir jedes Jahr gemeinsam erledigen. Danach wurde auch noch ein neues WC montiert, das eher dem heutigen Standard entspricht, weniger Wasser verbraucht und in der Pflege leichter ist.

Dann folgte die Pilzerde, die wieder ein grosser Erfolg war mit fast der doppelten Menge des Vorjahres. Wir haben darauf geachtet, dass es für alle etwas abgibt, somit hatte es noch am Folgetag.

Ein grosses Projekt war das Abbrechen und Stellen von 3 neuen Püntten Häuschen im Areal 2. Die Häuschen wurden in den Püntten Neuwiesen abmontiert und bei uns wieder aufgestellt. Vorgängig abbrechen, entsorgen und Sockel stellen. Ein grosses Dankeschön an alle, die geholfen haben, dass es so reibungslos funktioniert hat. Beim Entsorgen und Aufstellen.

Am 27. Mai gab es ein Püntten Grillfest bei schönstem Wetter. Alle waren herzlich willkommen, auch Anwohner und Spaziergänger. Ein Danke an alle, die mitgeholfen haben, das zu organisieren.

Leider gab es nicht nur schönes Wetter. Am 12. Juni zog ein gewaltiger Sturm über Winterthur. Dabei wurden mehrere Püntten Häuschen beschädigt. Im Areal 2 stürzte ein Baum vom Nachbargarten auf zwei Häuser, es gab Totalschaden. Nach langem hin und her mit der Stadt wurde entschieden, dass zwei neue Häuschen gestellt werden.

Am 5. Oktober wurden die beschädigten Häuser abgerissen und entsorgt. Für den gleichen Tag haben wir auch noch eine Mulde bestellt. Alle konnten Steine und Schutt, die sich im Laufe der Zeit in den Gärten angesammelt hatten, entsorgen. Die Mulde stand zwei Tage lang, sie wurde randvoll. Ich hoffe, dass wir das nächste Jahr wieder etwas organisieren können, für brennbares Material.

Die zwei neuen Häuschen wurden kurz darauf am 12 & 13 Oktober gestellt, eines mit Anbau, beim anderen wurde der nicht beschädigte Anbau wieder sehr fachmännisch integriert. Sie sind von sehr guter Qualität und sehen super aus.

Was sonst noch so anfällt, ist das ganze Jahr hindurch. Mehrere Male Rasenmähen im und ums Areal 2 und immer wieder kleinere Reparaturen. Ein Danke an Tommy und Mario, die für die Sauberkeit des WC zuständig sind, wie auch, dass es immer genügend Papier hat. Das Nächste, was ansteht, ist Wasser abstellen und die WC für den Winter bereit machen. Dass werden wir Anfang November anpacken.

Nun auf das Jahresende gibt es doch einige Kündigungen und Beanstandungen, die leider nicht immer ganz einfach sind und auch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Schön würde ich es finden, wenn doch alle Püntenbesitzer mithelfen würden. Wir sind ein Verein, wie zum Beispiel beim Grüntourplatz andere darauf aufmerksam machen den Abfall korrekt zu entsorgen, da nur gebündelt und gebunden mitgenommen wird. Auch Sperrmüll müssen wir immer wieder selbst entsorgen.

Einen grossen Dank an alle, es war ein schönes Püntenjahr, wettermässig wie auch mit all denen, die ich zu tun hatte und die gute Zusammenarbeit im Vorstand.

Noch was in eigener Sache. Ich mache nun das Amt Pachtlandverwaltung Areal 2 seit 4 Jahren, falls es jemand übernehmen möchte, wäre ich froh. Weiterhin würde ich bei Arbeiten, die anfallen, mithelfen und unterstützen.

Bericht der Pachtlandverwalterin Areale 3 und 4 Karin Maurer

Vorwort / Pachtlandbericht für das Püntenjahr 2023

Liebe Püntikerinnen und Püntiker
Lieber Vorstand

Wie jedes Jahr war auch 2023 ein Jahr mit viel Arbeit und Herausforderungen für mich als Pachtlandverwalterin.

Wie üblich ein herzliches Dankeschön an das ganze PPV Talgut-Team. Wir sind eine grossartige Truppe und ich hoffe, das bleibt so. Ein grosses Danke auch an alle die mithelfen. Ohne euch funktioniert es nicht, wir sind auf jeden angewiesen.

Vorstand:

Mario Bertolotti / Präsident
Aurelio Peditto / Pachtlandverwalter
Beat Schaub / Delegierter
Roman Bryner / Delegierter
Lamija Schäfer / Delegierte
Marcel Gschwind / Magaziner - leider verlässt er uns
Walter von Allmen / Kassier
Roger Fischer / Aktuar

Unterhalt WC Areal 4

Elisabeth Bruggisser und Hatice Gürbüz, vielen Dank!

Dieses Jahr war ein gutes Jahr. Dem warmen Frühling folgte der schöne Sommer, beim Wasser sind wir immer froh, wenn man es mit Regentonnen sammelt und wenig vom Brunnen braucht. Unsere Pünten wurden anfangs Juni von einem Sommersturm überrascht und dies hat einige Schäden verursacht.

Leider wurden auch dieses Jahr einige Pünten sehr vernachlässigt und das Unkraut nahm Überhand zum Ärger der Pünten Nachbarn, welche ihre Pünt hegen und pflegen. Auch für uns ist der Aufwand gross. Dieses Jahr gab es 25 Verwahrungen, teils solche, die sich in die Länge ziehen.

Beim Giessen wurde vermehrt mit dem Schlauch hantiert, was nicht erlaubt ist, auch wenn es heiss ist und das Giessen mit der Kanne anstrengend ist, bitte ich euch, sich an die Regeln zu halten. Wir möchten ungern die Brunnen sperren müssen.

Püntenumutationen 2023

Es gab bis heute 22 Kündigungen über das Jahr verteilt. Einige geben alters- oder gesundheitshalber ab, andere auch, weil sie überfordert sind. Dieses Jahr hat es sehr gut funktioniert mit den Bezahlungen der Pachtzinsen. Die Warteliste besteht immer noch.

Sturmschäden/Reparaturen

Dieses Jahr gab es einen heftigen Sturm, der einige Schäden verursachte. Meine Pünt war unter anderem leider auch betroffen.

Bei kleineren Schäden bitte ich euch, selbst eine Lösung zu suchen. Wenn ihr unsere Hilfe braucht, habt bitte ein bisschen Geduld auch wir müssen uns organisieren. Reparaturen sind nicht kostenlos, auch wenn wir sie machen.

Jeder, der eine Pünt besitzt, ist für den Unterhalt des Häuschens und Pachtland selbst verantwortlich.

Revierunterhalt

Das von der Stadt finanzierte Material bekamen wir pünktlich. Ausser den Brunnen, welche erst noch geliefert werden, da sie nicht mehr hergestellt werden.

Dieses Jahr durften wir im Areal 4 zwei Häuschen abbrechen, neu sockeln und wieder neu aufstellen. Es war interessant, zeitaufwendig und streng. Wir haben die Häuschen vom Revier Neuwiesen bekommen. Herr Martin Wacek hat das Ganze mit dem Transport organisiert, auch beim Aufstellen stand er uns tatkräftig zur Seite, nochmals ein grosses Dankeschön für die Hilfe beim Aufbau.

Mulden für eine fachgerechte Entsorgung wurden von der Stadt gestellt.

Für alle diese Arbeiten haben wir Freiwillige gesucht, was leider nicht einfach war. Danke an alle, die gekommen sind, uns unterstützt haben und auch ihre Arbeitsstunden dem Verein schenken. Nur so funktioniert ein Verein. Ich wünsche mir von allen Püntiker etwas mehr Mithilfe und Bereitschaft sonst wird der Verein nicht überleben können.

Bauanträge hatte ich dieses Jahr zwei, das waren meine neuen Häuschen.

Unsere Fäkaliengruben wurden auch dieses Jahr fleissig geleert. Dank unseres Sensors in den Gruben funktioniert das perfekt.

Die Brunnen in den Pünten werden leider immer wieder verdreckt von Püntiker oder spielenden Kindern. Bitte hinterlasst die Brunnen sauber. Alle sind für die Brunnen zuständig, die da Wasser holen und nicht nur derjenige, der sein Püntenhäus direkt daneben hat. Auch das Unkraut um die Brunnen muss entfernt werden.

Ende Mai haben wir Champignonhumus bestellt für alle Püntiker gratis. An zwei deponierten Stellen konnte man ihn abholen. Der Andrang war sehr gross. Sollte auch für jeden gereicht haben.

Ausserordentliches

Das Highlight dieses Jahr war das Püntenfest. Wir freuen uns, auch im Jahr 2024 wieder eines zu veranstalten. Für Ideen, wie auch eure Mithilfe freuen wir uns.

Wenn ihr merkt, dass die Pünt euch zu viel wird, gebt sie vor der Verwilderung ab. Ansonsten wird es teuer, sie in Ordnung zu bringen. Die Pünt ist kein Lagerplatz, es soll aufgeräumt und nicht gesammelt oder gehortet werden.

Leider wurden auch wieder diverse Diebstähle von Waren und Gemüse gemeldet. Da sind wir machtlos. Ich appelliere aber an euch, bitte erntet nur in euren Püntten, alles andere ist Diebstahl. Wenn ihr Personen nicht kennt, welche in den Gärten sind, sprecht sie an, fragt sie, warum sie hier sind.

Das Magazin

Unser Magazin wird leider aus privaten Gründen aufhören. Wir im Verein werden die Arbeiten aufteilen und die Ware herausgeben. Bestellungen für gewünschtes Material, das wir euch zur Verfügung stellen für die Püntenhäuschen der Stadt, können via Bestellformular online gemacht werden. Beim Magazin da ist ein Briefkasten angebracht mit Formularen zum Ausfüllen. Wenn es zur Abholung bereit ist. Informieren wir euch.

Mehr als 1 x mal pro Woche werden wir nicht da sein.

Aufwand

Der Aufwand, den wir betreiben ist für eine freiwillige Arbeit sehr hoch. Es ist ein Vereinsjob kein Beruf, den wir ausüben. Wie jedes Jahr erwähne ich es wieder:

Wir alle im Vorstand bekommen eine Entschädigung. Das ist ein Taschengeld, kein Monatslohn. Die meisten von uns sind berufstätig und haben Familie. Da ich arbeite, kann ich viele Telefonanrufe nicht entgegennehmen. Auch Rückrufe sind nicht immer möglich, da es teils zu viele Anrufe in Abwesenheit gibt.

Bitte schreibt mich per E-Mail an. Diese bearbeite ich normalerweise einmal pro Woche.

In dringenden Fällen eine Nachricht per SMS oder WhatsApp.

Telefonanrufe nehme ich Dienstag von 9-11 Uhr / 14-15 Uhr entgegen.

SAMSTAGE & SONNTAGE sind keine Arbeitstage für den Verein. Ich bitte sie auch, unseren Vorstand nicht in deren Gärten aufzusuchen. Wir haben ein Anrecht auf Privatleben und brauchen die Zeit, um unsere Püntten geniessen zu können.

Zum Schluss

Wenn sich jemand gerne zur Verfügung stellen möchte, die Arbeit als Pachtlandverwalterin/er zu übernehmen oder mitzuwirken, bin ich gerne bereit, mein Amt abzugeben.

Ich mache es bereits 4 Jahre und merke, dass es mit meiner beruflichen Veränderung zu viel wird.

Zum Schluss ein Danke an euch alle - speziell denen, die heute Abend anwesend sind. Ich wünsche mir, dass es nächstes Jahr mehr sind, die an einem Vereinsanlass teilnehmen.

Ich erinnere wie jedes Jahr an die „vergessenen Pünten“! Bitte pflegt eure Pünt.....nicht nur einmal im Monat, sondern einmal pro Woche oder auch gerne öfter.

Ich freue mich auf das Püntenjahr 2024 und viele Bewerbungen. Wir alle im Vorstand werden unser Bestes geben. Kommt gut durch den Winter, bleibt gesund und voller Tatendrang.

Eure Pachtlandverwalterin
Karin Maurer

Geschätzte Anwesende

Wie jedes Jahr zeige ich eine Übersicht auf das finanzielle Geschehen unseres Reviers. Bilanz und Erfolgsrechnung liegen auf den Tischen auf.

1. Vermögen

Aktiven: Kasse 398.45 / PostFinance 26099.73 / Raiffeisen Verein 24823.99 / Raiffeisen Spar 72007.15 (das sind unsere Schulden, das Geld gehört den PüntikerInnen, PV-Rücklagen) / Übertragungskonto Debitoren 4123.50 (offene Rechnungen) / Immobilien 11.00 / Warenlager Magazin 119.00. Das ergibt den Aktivsaldo über 127'582.82

Passiven: PV-Rücklagen 79'000.00 / Eigenkapital 19162.89 / Rückstellungen 24'060.00. Von den Rückstellungen 940.00 für die Humusgratisabgabe und den damit verbundenen Arbeitsstunden bezogen. Es resultiert ein Passivsaldo von 122'222.89.

Jahresgewinn: Aus den beiden Salden resultiert der diesjährige Gewinn von 5'359.93.

2. Erfolgsrechnung und Abweichungen zum Budget

Hierzu kommentiere ich Abweichungen > 1'000.

Aufwand:

- Die Personalkosten waren 2'835.00 höher als budgetiert. Der Grund waren die leicht höheren Entschädigungen in Folge der höheren Einnahmen und andererseits vermehrte Arbeitsstunden Abbrechen und Aufstellen der ersetzten 5 Häuschen aus dem Bestand des Reviers Neuwiesen.
- Im Revierunterhalt wurden 4'518.60 weniger ausgegeben als budgetiert. Es wurden an Dritte geplante Arbeiten nicht ausgeführt (zurückgestellt, zu wenig Bearbeitungskapazität).
- Die budgetierten Rückzahlungen der PV-Rücklage bei Kündigungen wurden im Sept. über das Konto 2030 verrechnet. Es waren 5'500.00.
- Bei Veranstaltungen hatten wir 1350.35 mehr Aufwand als budgetiert. Grund waren tiefer ange-setzte Preise bei Essen und Getränken an Revierversammlung und Sommerfest.
- Übers Ganze hatten wir einen um 4'284.73 tieferen Aufwand als budgetiert (Budgetabweichung von 5.6%).

Ertrag:

- Die budgetierten Einzahlungen bei den PV-Rücklagen bei Neuverpachtungen wurden im Sept. über das Konto 2030 verrechnet. Es waren 11'000.00. Es gab viele Kündigung ohne Rückzahlungen der PV-Rücklage (erst seit 2014 in Anwendung).
- Die Einnahmen bei den Pachtzinsen und Hausmieten wurden zu tief budgetiert.
- Beim Ertrag resultierte ein Plus von 1'075.20 gegenüber Budget (Budgetabweichung 1.4 %).

Auf dem Blatt "Erfolgsrechnung" wurde in den Vorjahren jeweils ein Vermögensvergleich notiert. Hier ist mir ein Fehler passiert. In einer Exceltabelle war ein Formelfehler die Ursache. Die Bilanz und Erfolgsrechnung aus der "Webling" Buchhaltung sind davon nicht betroffen. Ich bitte dafür um Entschuldigung. Das ist korrigiert, indem ich aus der Webling Buchhaltung ab dieser Rechnung das Eigenkapital notiere. In diesem Prozess werden Gewinn/Verlust im Jahresabschluss mit dem Eigenkapital verrechnet und die Auswirkung ist jeweils erst im Folgejahr ersichtlich.

Ich beantrage der Versammlung vom Gewinn 4000.00 in die Rückstellungen zu verschieben.

Besten Dank an alle Anwesenden für das Interesse, den Delegierten und dem Vorstandsteam für die Unterstützung.

Kassier Walter von Allmen

03.10.2023



Püntenspächter-Verein Winterthur

Revier Talgut

Jahresrechnung 2023

Revisorenbericht

Am 09. Oktober 2023 haben die unterzeichnenden Revisoren die Buchhaltung des Kassiers Walter von Allmen vom Püntenspächter-Verein Winterthur, Revier Talgut, einer gründlichen Prüfung unterzogen.

- Die Rechnung vom 01.10.2022 bis 30.09.2023 schliesst per 30.09.2023 mit einem Aufwand von CHF 71'625.27 und Ertrag von CHF 76'985.20 ab. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 5'359.93.
- Die ausgewiesenen Saldi der Bilanz stimmen mit den Belegen überein. Für die mit Stichproben geprüften Buchungen liegen die Belege ordnungsgemäss vor. Die Buchhaltung ist sauber und korrekt mit der im PPVW einheitlichen Software "Webling" geführt.
- Die Verbuchung der Pachtverpflichtungs-Rücklage (Eigentum der einzahlenden PüntikerInnen) wurde speziell geprüft und die Handhabung entspricht dem Reglement vom 07.02.2014.
- Nach Verlustverrechnung 2022 mit den Rückstellungen (ohne PV-Rücklagen) beträgt das Vereinsvermögen per 30.09.2023 CHF 43'222.89.
- Das Vermögen nahm um Fr. 1'766.73 ab.

Die Buchhaltung präsentierte sich sauber geführt und transparent. Fragen konnte Walter von Allmen einwandfrei beantworten und bewies insgesamt eine kompetente und gewissenhaft ausgeführte Kassenführung.

Wir beantragen der Mitgliederversammlung die Jahresrechnung per 30.09.2023 in der vorliegenden Form zu genehmigen und dem Kassier Walter von Allmen Décharge zu erteilen.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, unsere Aufgabe besteht darin, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Die Revisoren für das Revier Talgut am 09. Oktober 2023:


Kurt Käser

Emil Koller

Brigitte Wiesendanger


.....


.....


.....

Verteiler: Kurt Käser, Emil Koller, Brigitte Wiesendanger, Walter von Allmen

Anhang 6

Erfolgsrechnung Rechnungsjahr 2023 (01.10.2022 - 30.09.2023)

Aufwand	Aktuell	Vorjahr	Ertrag	Aktuell	Vorjahr
Personalkosten			Pachtland		
3000 Vorstandshonorare	11 675.00	10 665.00	4000 Einzahlung PV-Rücklage	-500.00	0.00
3010 Entschädigungen Helfer und Delegierte	4 160.00	2 925.00	4001 Mitgliederbeiträge	8 430.00	7 810.00
	15 835.00	13 590.00	4002 Pachtzins	41 767.00	40 690.00
Pachtland			4003 Hausmieten Stadt	15 945.00	14 625.05
3020 Pachtzins und Miete Stadthäuser	38 427.50	37 907.50	4004 Hausmieten Revier	8 028.05	5 874.50
3030 Revierunterhalt	1 454.47	1 975.05	4010 Beiträge an Revier von Zentralkasse	0.00	0.00
3031 Gruben leeren	3 146.85	2 612.80		73 670.05	68 999.55
3040 Ausserordentliche Arbeiten	481.40	3 687.20	sonstiger Ertrag		
3050 Wasser	2 424.60	1 777.55	4020 Veranstaltungen	2 733.00	175.00
3060 Rückzahlung PV-Rücklage	0.00		4030 Bruttozinsen	7.15	8.87
	45 934.82	47 960.10	4040 Material Verkauf/Verleih	0.00	0.00
sonstiger Aufwand			4050 Spenden und Zuwendungen	395.00	0.40
3100 Veranstaltungen	3 350.35	828.40	4060 Übrige Einnahmen	180.00	190.00
3110 Bank Post Telefon	608.35	1 117.40		3 315.15	374.27
3120 Material Einkauf	2 872.20	2 653.95	Total Ertrag	76 985.20	69 373.82
3130 Beiträge / Ehrungen	680.00	205.20			
3140 Büromaterial	81.25	266.20			
3150 Übrige Ausgaben	2 260.30	3 573.30			
3160 Wertberichtigung	3.00	6.00			
	9 855.45	8 650.45			
Total Aufwand	71 625.27	70 200.55			
Gewinn	5 359.93	-826.73			

Eigenkapital	2023	2022
Eigenkapital	19162.89	19989.62
Rückstellungen	24060.00	25000.00
Total	43222.89	44989.62
Veränderung	-1766.73	

Winterthur, 09.10.2023

Der Revierkassier, Walter von Allmen

Der Revisor, Kurt Käser

Der Revisor, Emil Koller

Die Revisorin, Brigitte Wiesendanger

Mutationen	2023	2022
Pachtland m2	45 415	45 415
Anzahl Pünten	263	263
Anzahl Pünthenhäuschen, Stadt	234	231
Anzahl Pünthenhäuschen, Privat	21	22
Anzahl Pünthenhäuschen, Revier	8	10
Übrige Anlagen (WC's)	3	3
Mitglieder, aktiv inkl. 1 EM	248	248
Mitglieder, aktiv Stadt	2	2
Mitglieder, passiv	7	8
Mitglieder, EM Revier (+1 aktiv)	4	2
Mitglieder, total	261	260

Bilanz Rechnungsjahr 2023 vom 30.09.2023

Aktiv	Aktuell	Vorjahr	Passiv	Aktuell	Vorjahr
Umlaufvermögen			Fremdkapital		
1000 Kasse	398.45	123.10	2000 Transitorische Passive	0.00	0.00
1010 PostFinance	26 099.73	23 825.90	2030 PV-Rücklage	79 000.00	73 500.00
1020 Raiffeisen Verein	24 823.99	20 080.89	2500 Kreditoren	0.00	0.00
1021 Raiffeisen Spar (PV-Rücklage)	72 007.15	72 000.00		79 000.00	73 500.00
1030 Debitoren	0.00	0.00	Eigenkapital		
1031 Übertragskonto Debitoren	4 123.50	0.00	2900 Eigenkapital	19 162.89	19 989.62
1040 Transitorische Aktive	0.00	0.00	2902 Rückstellungen	24 060.00	25 000.00
Übertragskonto Debitoren	0.00	1 500.00		43 222.89	44 989.62
	127 452.82	117 529.89	Total Passive	122 222.89	118 489.62
Anlagevermögen					
1100 Immobilien Revier	11.00	13.00			
1110 Warenlager Magazin	119.00	120.00			
	130.00	133.00			
Total Aktive	127 582.82	117 662.89	Gewinn	5 359.93	-826.73

04.10.2023

Anhang 7

Budget Rechnungsjahr 2024 (01.10.2023 - 30.09.2024)

Aufwand	Budget	Ertrag	Budget
Personalkosten		Pachtland	
3000 Vorstandshonorare	10 000.00	4000 Einzahlung PV-Rücklage	10 000.00
3010 Entschädigungen Helfer und Delegierte	8 000.00	4001 Mitgliederbeiträge	12 000.00
	18 000.00	4002 Pachtzinse	40 000.00
Pachtland		4003 Hausmieten Stadt	16 000.00
3020 Pachtzins und Miete Stadthäuser	40 000.00	4004 Hausmieten Revier	8 000.00
3030 Revierunterhalt	2 000.00	4010 Beiträge an Revier von Zentralkasse	0.00
3031 Gruben leeren	3 000.00		86 000.00
3040 Ausserordentliche Arbeiten	2 000.00	sonstiger Ertrag	
3050 Wasser	3 000.00	4020 Veranstaltungen	3 000.00
3060 Rückzahlung PV-Rücklage	4 000.00	4030 Bruttozinsen	10.00
	54 000.00	4040 Material Verkauf/Verleih	0.00
sonstiger Aufwand		4050 Spenden und Zuwendungen	200.00
3100 Veranstaltungen	3 000.00	4060 Übrige Einnahmen	200.00
3110 Bank Post Telefon	1 000.00		3 410.00
3120 Material Einkauf	3 000.00	Total Ertrag	89 410.00
3130 Beiträge / Ehrungen	1 000.00		
3140 Büromaterial	500.00		
3150 Übrige Ausgaben	2 000.00		
3160 Wertberichtigung	0.00		
	10 500.00		
Total Aufwand	82 500.00		
Gewinn / Verlust	6 910.00	Gewinn / Verlust	6 910.00

10.10.23

N.H.